

Beiheft

2

S 308

1385 Januar 18 [Prisee virg.].

[714 308]

Johan, Probst des Klosters zu Flanheyem (Flonheim), Bechtolff, Vormünder u. Klosterherr der Probstei u. des Klosters, u. die Kapitelsbrüder des Klosters Flanheyem sancti Augustini orden, Mainzer Bistum, verkaufen dem Wildgrafen Otten zu Kirberg ihren halben Fruchtzehnten des Klosters u. der Pastorat des Dorfes Flanheim, soweit dye marke kirspil und gerichte des erg. dorffis geht, mit den Zubehörungen des Zehnten, iz sy an kichenrecht, an dem geluchte, von sende, an vasselwehe zu halten und an allen sachen.

Zeugen: Anzen Jckel, Schultheiß des obersten Gerichts des Dorfes Flanheyem, Syfryt Lipsborn, Schöffe desselben Gerichts u. auch ein Schultheiß u. Schöffe des Klosters zu Fl., ferner Niclas Gangebir, Schöffe des obersten Gerichts u. Klosterbote, Wenze Bere, Sohn des Conze Benßin, Henne Scheman und Henne Geile, Schöffen des Klosters.

Mitzieler Wildegraf van Waldertheym (Wallertheim, Rheinhesen).

Orig. 3 Siegel ab; Kyrburg Nr. 125. — Vergl. Hegeß 702.